

# Arbeitslos mit kleinem Kind... wie reagieren?

Beitrag von „Mikael“ vom 24. Dezember 2012 14:28

## [Zitat von Nenenra](#)

Mein Freund hatte während seiner Ausbildung eine eine Ausbildungsvergütung zwischen 700 und 800 EUR netto gehabt (und damit einer der besser Verdienenden, ein Mitauszubildender von ihm (aber in einer anderen Firma) hat z.B. nur 400 EUR netto bekommen).

Und schon wieder werden studierte Akademiker mit Auszubildenden direkt nach der mittleren Reife bzw. Abitur gleichgesetzt... Kein Wunder, dass das "Volk" nicht verstehen kann, dass Lehrer mehr verdienen als Verkäuferinnen oder KFZ-Mechatroniker.

Vergleichsmaßstab sollte ein Trainee-Gehalt in der "freien" Wirtschaft sein. Da lässt sich keiner nach dem Studium mit 1000€ brutto (oder meinetwegen auch netto) abspeisen.

Gruß !